

Sorgschrofen

Beschreibung: Eine Felsmarke mit der Nr. 110 auf dem Gipfel des Sorgschrofen kennzeichnet den Punkt, an dem die Staatsgrenzen von Österreich und Deutschland kreuzförmig übereinander laufen. Die österreichische Gemeinde Jungholz berührt an diesem Punkt die österreichische Gemeinde Schattwald, dadurch ist Jungholz eine Exklave.



Foto: Helmut Meissner

Historie:

Erste urkundliche Erwähnung fand *ain guet gehaissen das Junkhholz* in einem am 1342 abgeschlossenen Kaufvertrag zwischen einem Bewohner von Wertach (Hermann Häselin) und einem aus dem Tannheimer Tal (Heinz Lochpühler). Dadurch kam das Gebiet von Bayern zu Tirol und verblieb dort trotz mehrerer Grenzstreitigkeiten. Die endgültige Festlegung der Grenzen zwischen dem Königreich Bayern und dem Kaisertum Österreich erfolgte durch den Grenzvertrag von 1844 sowie durch einen weiteren Vertrag von 1850.

Im Gemeindewappen von Jungholz versinnbildlicht der aus einem Flügel des Tiroler Adlers wachsende grüne Zweig die Besiedlungsgeschichte und die Zugehörigkeit von Jungholz zu Tirol.



Lage:



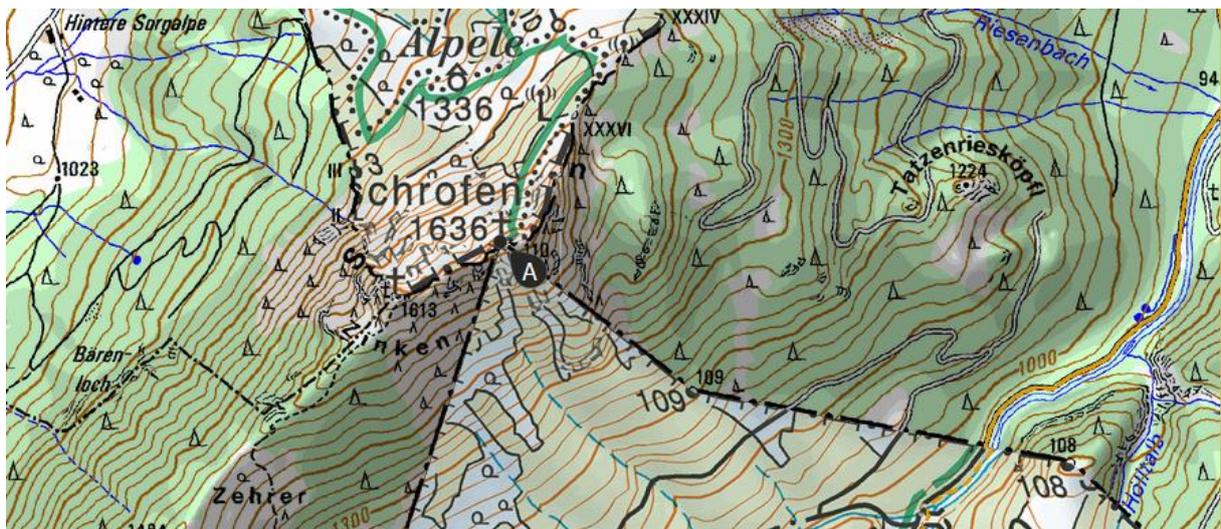
Foto: Helmut Meissner

Die österreichische Gemeinde Jungholz ist vollständig von Deutschland umgeben, Am Gipfel des Sorgschrofen berühren sich punktuell vier Gemeinden, in Österreich Jungholz und Schattwald, in Deutschland Bad Hindelang und Pfronten.

WGS84

Rechtswert 10° 27' 15,9''

Hochwert 47° 33' 20,8''



Quelle: BEV, GeoBasis-DE/BKG

Christoph Twaroch, 15. April 2021